

Von der Wahrnehmung zur Realität

System RATIONAL im Detail



System RATIONAL

Immer an Ihrer Seite!













Kitchen Design Service

Kapazitätsauslegung – Personalbedarf



Personalmangel im Gastgewerbe

Erschwerend hinzu kommt der Personalmangel. "Es ist eine riesen Herausforderung für die Betriebe, geeignete Mitarbeiter zu finden", sagt Zöllick. Wie aus der aktuellen Umfrage hervorgeht, stellt der Fachkräftemangel für fast 80 Prozent (79,6 Prozent) der Betriebe ein Problem dar. Auf das fehlende Personal reagieren die Betriebe mit Anpassungen der Speisenkarte (56,1 Prozent), mit einer höheren Bezahlung (54,1 Prozent), mit zusätzlichen Ruhetagen (51,9 Prozent), mit der Einstellung mehr un- und angelernter Mitarbeiter (43,7 Prozent) sowie mit Änderungen bei den Arbeitszeitmodellen (37,8 Prozent) und bei der Organisationsstruktur (34,1 Prozent).

Quelle: DEHOGA Umfrage 8. Oktober 2021



Warum System RATIONAL?

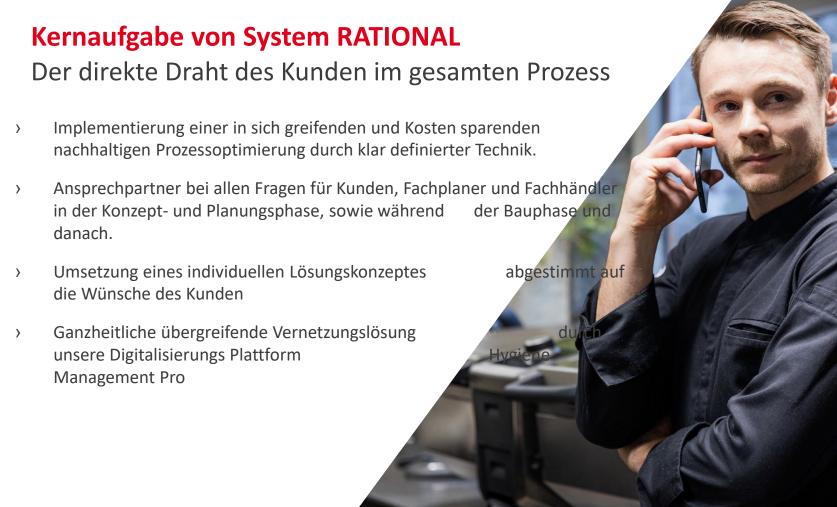
Nachhaltigkeit wird immer wichtiger!



Ziele

- > Einsparung von Ressourcen
- Soziale Verpflichtungen
- > Ökonomische Einsparung
- Der berühmte grüne Fußabdruck
- > Attraktiver Arbeitgeber
- > Ökologische Betriebsführung





Individualität in der Zusammenarbeit

Standortanalyse Bestandsaufnahme der aktuellen Küchensituation mit anschließender Auswertung

Software Erstellung von kundenspezifischen Softwarelösungen sowie deren Hosting

> RATIONAL-Consultingleistungen

Küchenkonzeption
Erstellung eines
Küchenkonzeptes basierend
auf langjährigen und
internationalen
Erfahrungswerten, unterstützt
durch ein global operierendes
Netzwerk von RATIONAL
Corporate Chefs

Food Development
Erstellung kundenspezifischer
Garprogramme und
Rezepte, basierend
auf sensorisch geprüften
Testergebnissen

Planungsunterstützung
Erstellung eines
Küchenlayouts und
Berechnung der optimalen
Geräteausstattung anhand
des Speiseplans.

Training
Training der Mitarbeiter
auf die RATIONALKochsysteme und ggf.
das neu erarbeitete
Küchenkonzept



Standortanalyse

Wir wollen den Kunden und seinen heutigen Betriebsablauf verstehen



> Bestandsaufnahme der aktuellen

- Infrastruktur, Kochsysteme & Ausgabesituation
- Personalbedingungen

Speiseplananalyse zur Erfassung

 Von Mengen, Zubereitungsart, Ausgangszustand & sensorischer Prüfung des Garguts

Dies ist die Grundlage für

 Entwicklung einer Küchenkonzeption inklusive Kochsystembelegungs- oder Produktionsplans



Standortanalyse

Bestandaufnahme der aktuellen Küchensituation

	Montag				Freitag	Samstag	Sonntag	
<u>Mittagessen</u>	15.10.2018	16.10.2018	17.10.2018	18.10.2018	19.10.2018	20.10.2018	21.10.2018	
Vorspeise	Spargelcremesuppe	Rinderkraftbrühe mit allerlei Gemüse	Karottencremesuppe	Leberspätzlesuppe	Gemüsesuppe	Markklösschensuppe	Griesssuppe mit Gemüsewürfel	
Hauptspeise	Nudelpfanne mit Gemüse, Tomatensoße und Reibekäse	Spanferkelrollbraten mit Semmelknödel und Rotkohl	Indisches Putencurry mit Basmatireis	Chilli con Carne mit Reis	Zander gebraten mit Reis auf Paprikarahmgemüse	Fleischpflanzerl mit Kartoffelgratain und Karottengemüse	Rnderbraten mit Herzoginkartoffeln und Rosenkohl	
veg. Gericht	Nudelpfanne mit Gemüse, Tomatensoße und Reibekäse	Semmelknödel mit Pilzragout und Frühlingslauch	Indischer Gemüsereis mit Röszwiebeln und Currysauce	Chilli sin Carne mit Reis	Spinatstrudel mit Paprikarahmgemüse und Kürbissoße	Grillkäse mit Kartoffelgratain	Sellerieschnitzel mit Herzoginkartoffeln und Rosenkohl	
Dessert	Kiwi-Quark	Ananascreme	Frischer Obstkorb	Bananenquark	Apfelküchle mit Vanillesauce	Obstvariation	Waldfrucht-Panna Cotta	
Abendessen								
Vorspeise	Spargelcremesuppe	Rinderkraftbrühe mit allerlei Gemüse	Karottencremesuppe	Leberspätzlesuppe	Gemüsesuppe	Markklösschensuppe	Griesssuppe mit Gemüsewürfel	
Hauptspeise	Putensteak auf Ofengemüse und Pommes Frities und Bratensaft	Pizza Thunfisch, Pizza Salami	Indisches Butterhähnchen mit Curry-Ofenkartoffeln	Schinkennudeln mit Ei und Tomatensoße	Gemüselasange	Hähnchenbrustfilet gebraten mit Kartoffelgurkensalat	kalt warmes Buffet	
veg. Gericht	Ofenkartoffel mit Kräuterquark und Gemüse		Pizza mit (Jemijse			Gemüsebratlinge mit Kartoffelgurkensalat	kalt warmes Buffet	



Standortanalyse

Bestandaufnahme der aktuellen Küchensituation

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
<u>Mittagessen</u>	15.10.2018	16.10.2018	17.10.2018	18.10.2018	19.10.2018	20.10.2018	21.10.2018
Vorspeise	Spargelcremesuppe	Rinderkraftbrühe mit allerlei Gemüse	Karottencremesuppe	Leberspätzlesuppe	Gemüsesuppe	Markklösschensuppe	Griesssuppe mit Gemüsewürfel
Hauptspeise	Nudelpfanne mit Gemuse, Tomatensoße und Reibekäse	Spanferkelrollbraten mit Semmelknödel und Rotkohl	Indisches Putencurry mit Basmatireis	Chilli con Carne nit	Zander gebrater mit Ixels a if Paprikaranngemüse	Eleischoflanzert hit Kartoffelgratain ind arottengemüse	Rnderbraten mit lerzoginkartoffeln und Rosenkohl
veg. Gericht	Nudelpfanne mit Gemüse Tomatensoße und Reibekäse	Semmelknödel mit Pilzragout uns Frühlingslauch	mdischer Gemüsereis mit Röszwiebehr und Currysauce	Chilli sin Carno nit Reis	Spinatstrudel mit r aprikaraningemuse und Kürbissoße	Grillkäse nit Kartoffelgratain	Sellerieschnitzel mit derzoginkartoffeln und Rosenkohl
Dessert	Kiwi-Quark	Ananascreme	Frischer Obstkorb	Bananenquark	Apfelküchle mit Vanillesauce	Obstvariation	Waldfrucht-Panna Cotta
<u>Abendessen</u>							
Vorspeise	Spargelcremesuppe	Rinderkraftbrühe mit allerlei Gemüse	Karottencremesuppe	Leberspätzlesuppe	Gemüsesuppe	Markklösschensuppe	Griesssuppe mit Gemüsewürfel
Hauptspeise	Putensteak auf Ofengemüse und Commes Frities und Bratensaft	Pizza Thunfisch, Pizza Salami	Indisches Butterhähnchen mit Curry-Ofenkartoffeln	Schinkennudeln mit Bi und Tomatensoße	Gemüselasange	Hähnchenbrustfilet braten mit Kartoffelo irkensalat	kalt warmes Buffet
veg. Gericht	Ofenkartoffel mit Kräuterquark und Gemüse	Pizza mit Gemüse	Indisches Gemüsecurp mit Curry-Otenkaroffeln	Nudeln mit Wurzelgemüse Ei und Tomatensoße	Gemüslasagne	Gemüsebratlinge mit Kartoffek urkensalat	kalt warmes Buffet









RATIONAL Deutschland GmbH

Kernaufgaben



- Kapazitätsauslegung der RATIONAL-Kochsysteme inklusive Zubehörs sowie etwaiger zusätzlicher Technik anhand des Speiseplans
- Die Visualisierung einer beispielhaften Darstellung der täglichen Essensproduktion anhand eines Gerätebelegungsplans
- Erstellung eines Küchenlayouts als Unterstützung für den Küchenplaner
- Mögliche Ableitung des benötigten Personals

RATIONAL

29.03.2022 11

Kritischer iVario® und iCombi Pfad

Die untenstehenden Berechnungen beruhen auf:

- Frischküche für den Beispieltag Montag
- verteilt auf 5 Menüs, ausgelegt auf 1000 Portionen pro Menü
- 5 Combi-Dämpfer sind vorhanden (derzeit ausreichend)

		M		öpf-/Pfanneng Gargerät/ VCC		ichte = Combi-Dämpfer Gerichte (VCC311) (Größe 20x1/1GN)							
Menü (Maßeinheit) Portionsgröße	Kartoffelsuppe [1] 250ml	Knödel [Stk] 2	Gulasch [kg] 250g	Soße [1] (zur Hähnchenkeule) 50ml	Hörnchen- nudeln [kg] 150g	Gemüseragout [kg] 150g	Bolognesesoße [I] 80ml	Hähnchenkeule [Stk] 1Stk	Kartoffeln [kg] 200g	Apfelrotkohl [kg] 100g	Röstitaler [Stk] 1Stk		
Portionen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000		
gesamt benötigte Menge	250	2000	250	50	150	150	80	1000	200	100	1000		
Beladungsmenge	130	200	70	130	18	80	120	240	160	120	180		
Garzeit (h)	1	0,50	3,5	0,3	0,3	1	1	0,3	1,5	0,5	0,3		
notwendige Chargen													
für die Gesamtmenge	1,9	10,0	3,6	0,4	8,3	1,9	0,7	4,2	1,3	0,8	5,6		

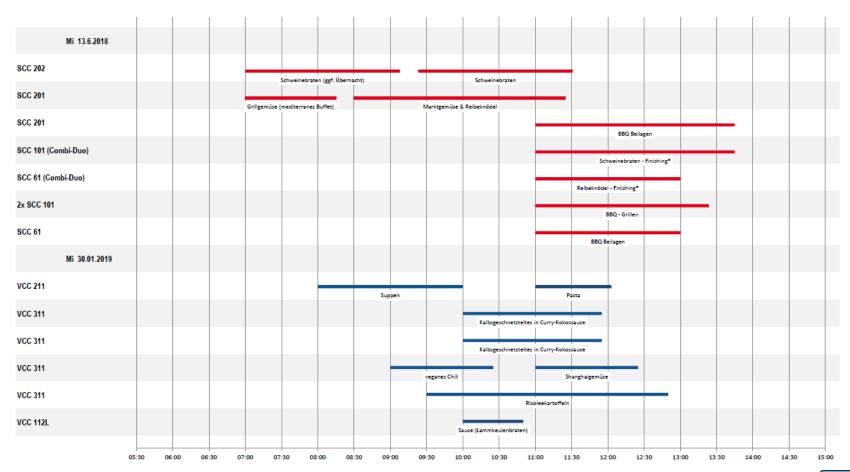
Diätküche & Ausweichgeräte

7	_	-	1	ı _	_
_	е	IT	n	ıa	п

Multifunktionsgerät (NEU)	über Nacht	07:00-08:00	08:00-09:00	09:00-10:00	10:00-11:30
VCC1	Gulasch	Hörnchennudeln (3 Chargen)	Hörnchennudeln (3 Chargen)	Knödel (2 Chargen)	Knödel (2 Chargen)
VCC2	Gulasch	Hörnchennudeln (3 Chargen)	Hörnchennudeln (3 Chargen)	Gemüseragout	Knödel (2 Chargen)
VCC3	Gulasch	Bolognesesoße	Kartoffelsuppe	Gemüseragout	Knödel (2 Chargen)
VCC4	Gulasch	Soße (Hähnchen)	Kartoffelsuppe	"Puffer"	Knödel (2 Chargen)
VCC 211 / 112 L /112T	Diätküche & Ausweichgeräte				
Combi-Dämpfer (Bestand)		07:00-08:00	08:00-09:00	09:00-10:00	10:00-11:30
Combi-Dämpfer 1		Kartot	feln	Hähnchen	Hähnchen
Combi-Dämpfer 2		Kartot	feln	Rösti	Hähnchen
Combi-Dämpfer 3				Rösti	Hähnchen
Combi-Dämpfer 4				Rösti	Rösti
Combi-Dämpfer 5				Apfelrotkohl	Rösti



Combi-Dämpfer 61 / 101





Kapazitätsauslegung – Gerätebedarf



Gerätebedarf

14

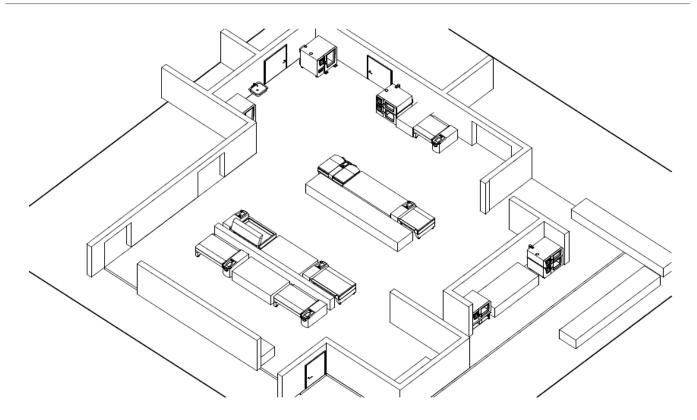


Küchenlayout -vorher



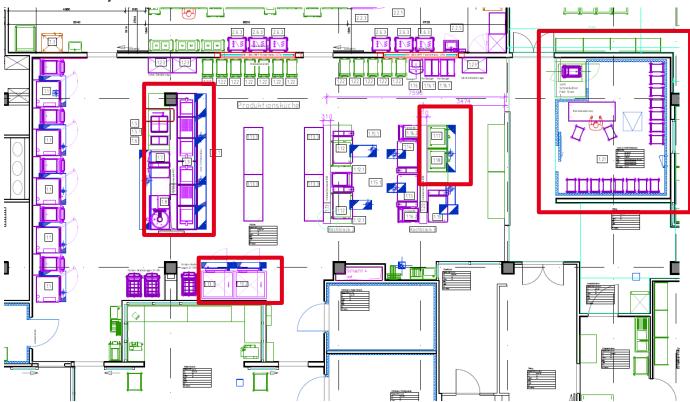


Küchenlayout -nachher





Küchenlayout - nachher





essourcenang	ahe	2										
.330 ar certains	Sabc	•				Wasser		Abwasser	Wärmeb	elastung	Luftmengenbedarf Gerät mit einer Seite an einer Wand (63 %)	Luftmengenbedarf mit UltraVent – Gerät mit einer Gelte an Wand (63 %)
Combi-Dämpfer iCombiPro Elektrogeräte	Anzahi	Anschluss- leistung (kW)	Absicherung (400 V) A	*Anschlusskabel (mm²)	Anachluss	Druck- schlauch	File&druck (bar)	Anachlusa	Latente (W)	Sensible (W)	m*/h	m³/h
XS 6 % 6×2/3 GN	0	5,7	3 x 10	5 x 1,5	3/4*	1/2*	1,0-6,0	DN 40/50	283	375	132	40
6-1/1 6×1/1 GN	0	10,8	3 x 16	5 x 2,5	3/4"	1/2"	1,0-6,0	DN 50	569	680	251	194
6-2/1 6×2/1 GN	0	22,4	3 x 35	5 x 4	3/4"	1/2"	1,0-6,0	DN 50	958	1.235	519	156
10-1/1 10×1/1 GN	2	18,9	3 × 32	5 × 4	3/4*	1/2"	1,0-6,0	DN 50	958	1.235	438	132
10-2/1 10×2/1 GN	0	37,4	3 × 63	5 × 10	3/4*	1/2"	1,0-6,0	DN 50	1.763	2.152	868	260
20-1/1 20×1/1 GN	0	37,2	3 × 63	5 × 10	3/4*	1/2*	1,0-6,0	DN 50	1.902	2.457	862	259
20-2/1 20×2/1 GN	0	67,9	3 × 100	5 × 35	3/4"	1/2"	1,0-6,0	DN 50	3.026	3.887	1.574	473
Summe Elektrogeräte		37,8							1.916	2.470	876	264
0												
Combi-Dämpfer iCombiClassic Elektrogeräte	Anzahi	Anschluss- leistung (kW)	Absicherung (400 V) A	*Anschlusskabel (mm²)	Anachlusa	Druck- schlauch	File&druck (bar)	Anachluss	Latente (W)	Sensible (W)	m³/h	m³/h
Combi-Dämpfer iCombi Pro Gasgeräte	Anzahi	Anschluss- leistung (kW)	Abelcherung (230 V) A	*Anachlusskabel (mm²)	Anschluss	Druck- schlauch	File&druck (bar)	Anschluss	Latente (W)	Sensible (W)	m³/h	m³/h
Combi-Dämpfer iCombi Classic Gasgeräte	Anzahi	Anschluss- leistung (kW)	Absicherung (230 V) A	*Anschlusskabel (mm²)	Anschluss	Druck- schlauch	File&druck (bar)	Anschluss	Latente (W)	Sensible (W)	m³/h	m³/h
Summe Combi-Dämpfer		38							1.916	2.470	876	264

Multifunktionsgerät iVario	Anzahl	Anschluss- leistung (kW)	Absicherung (400 V) A	*Anschlusskabel (mm²)	Anschluss	Druck- achlauch	File&druck (bar)	Anschluss	Latente (W)	Sensible (W)	Luftmengenbedarf m³/h Gerät mit einer Seite an einer Wand (63 %)
IVario 2-XS 2 x 17 L		14	3 x 20	5 x 2,5	3/4"	1/2"	1,5-6,0	DN 40	3.990	798	556
IVario Pro 2-8 2 x 25 L	1	21	3 x 32	5 x 4	3/4"	1/2"	1,5-6,0	DN 40	5.796	1.197	798
IVario Pro-L 1x 100 i	0	27	3 x 40	5 x 6	3/4"	1/2*	1,5-6,0	DN 50	7.452	1.539	1.025
IVario Pro-XL 1 x 150 L	0	41	3 x 63	5 x 10	3/4"	1/2*	1,5-6,0	DN 50	10.373	2.337	1.435
Summe Multifunktionsgeräte		21							5.796	1.197	798
Summe iCP&iVP		58,8							7.712	3.667	1.674

Gleichzeitigkeitsfaktor 0 m³/h





RATIONAL Deutschland GmbH



Studie Züricher Hochschule für angewandte Wissenschaft / ABB

INTERNATIONAL Effizienz gepaart mit Erlebnis Es ist ein Aushängeschild für moderne Betriebsgastronomie. Die Rede ist vom Restaurant- und Küchenkonzept ABB Forschungszentrum Baden-Dättwil in der Schweiz. Die Küchen-Crew arbeitet mit Multi-Gartechnik höchst ressourcensparend, wie Messergebnisse zeigen. m Restaurant namens Foodorama Foodorama und Italien-Dekoration, schafft Mehrwerte für den Gast und fühlt sich der Gast auf Anhieb hei- Vier Mentiofferten stehen den 700 eine sehre Wohlfühlarmosphäre. Nur misch. Tolles Ambienze, klare Raum- Mitarbeitern täglich zur Verfügung - wer die Frische täglich inswentert. struktur und eine pfiffige Thekenzeile darunter Home, World, Eat and Salad kann damit Verkaufstmpulse erzielen mit schwungvoller Leucheschrift und Foodorama. Preisobergrenze: bis ist sich Sous-Chef Tobias Guse sicher zu 16 Franken. Das Wording unter- "Wir bieten ein Frischekonzept, das streicht das Frischeversprechen der enorm von der erweiterten Warenpräseprationsfläche profitterr." So gibt es im Foodorama einen Pizza ofen, denn täglich werden rund 60 bir 80 Pizzen verkauft. Der Löwenanteil der 450 Ments enrfüllt auf restonale Crow um Rescontantmanager Elmar Offerren (Prots- 8 20 Fr.) Die Spezia Blum, 50, sett 26 Jahren in Diensten liteaten beschreibt er mit vier Attribuer SV Group. Der gelungene Umbau ten: frisch, gesand, nachhalitg und es Gastraumes mit 440 Strzplätzen, gluschtig, was so viel heiße wie lecker, klustve Ausgabezone und Cafébar. appetitlich und verführerisch. Flan-18 gy-praxis | 12/2015



21



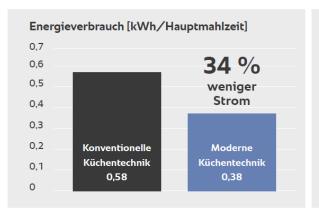
RATIONAL

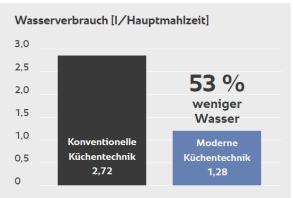
Studie Züricher Hochschule für angewandte Wissenschaft / ABB

Ergebnis:

Bei einem Abschlusswert von 143,5 KW auf 201,3 KW

Lag die Einsparung bei :







29.03.2022 22

Vergleich RATIONAL vs. Multifunktionaler Gartechnik

Ergebnis Putenragout	Wettbey 17,5	werb 1	Wettbewerb 2 15,1 kW		FRIMA 211+ 28 kW		FRIMA 211+ Dynamic 22 kW			Anschlusswert
	Zeit	kWh	Zeit	kWh	Zeit	kWh	Zeit	kWh	l	
Aufheizen	12:01	3,10	10:20	2,10	02:37	1,20	03:06	1,20		
Anbraten	05:45	1,50	05:05	0,90	05:10	1,50	05:07	1,40		
Kochen	04:24	0,70	03:05	0,50	03:25	0,30	03:21	0,30		
Gesamt Putenragout	22:10	5,30	18:30	3,50	11:12	3,00	11:34	2,90		
Energieverbrauch pro kg Putenragout	0,4	14	0,	33	0,	25	0,	24		Energieverbrau
		Fazit	Puter	ragou	t					
orliegenden Testa		und 4	5% wer	iger Str	om.*				Zeit	





Keine Beheizung von einzelnen Zonen bei einem Heizsystem mit dickem Tiegelboden möglich







Training & Betriebsbegleitungen

RATIONAL Deutschland GmbH

Kernaufgaben des Trainings

Immer an Ihrer Seite



- > Erarbeitung eines Trainingskonzeptes anhand
 - > Trainingsmethode, Inhalte, Dauer & Abläufe
- Trainingsvorbereitung und Durchführung
 - > per On Site, direkt vor Ort
 - > per Classroom, in einem RATIONAL-Trainingscenter
- > Erstellung von Trainingsdokumenten für die Teilnehmenden
- Trainingsauswertung (Feedback & Besprechung)



29.03.2022 26

Kernaufgaben des Trainings

Immer an Ihrer Seite



- Betriebsbegleitung On Side, maßgeschneiderte und ganzheitliche Unterstützung in der Umsetzung Ihres spezifischen Produktionsablaufs
- > Gemeinsames Erarbeiten und Umsetzen des neuen Küchenkonzeptes
 - Geräte, Lebensmittel und Mitarbeiter des Kunden in der alltäglichen Umgebung als Grundlage
 - Definition von Garverfahren unter Berücksichtigung der kundenspezifischen Anforderungen
- Umsetzung des Produktions- und Ausgabeplans im iProductionManager auf Basis durchgeführter Kombinatoriktests
- > Rezepturerstellung



29.03.2022 27

Kernaufgaben der Dienstleistung

Immer an Ihrer Seite



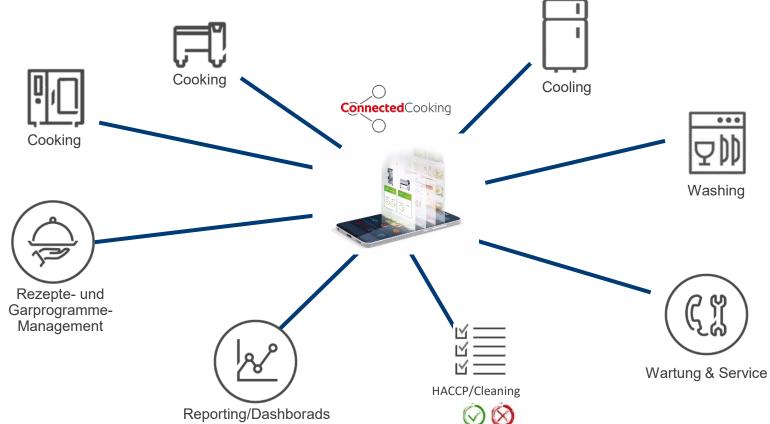
- > Programmierung einer kundenspezifischen Bedienoberfläche inklusive
 - > Bilder
 - verschiedene Administratorrechte
 - Archivierung und Hosting von Sicherheitsbackups
- Übertragung der programmierten Software über ConnectedCooking





Eine Plattform für alles

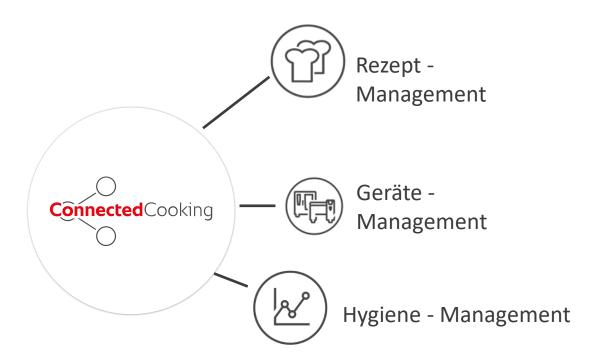
ConnectedCooking und Value Added Service als zentrale Plattform





Warum sollten unsere Kunden ConnectedCooking nutzen?

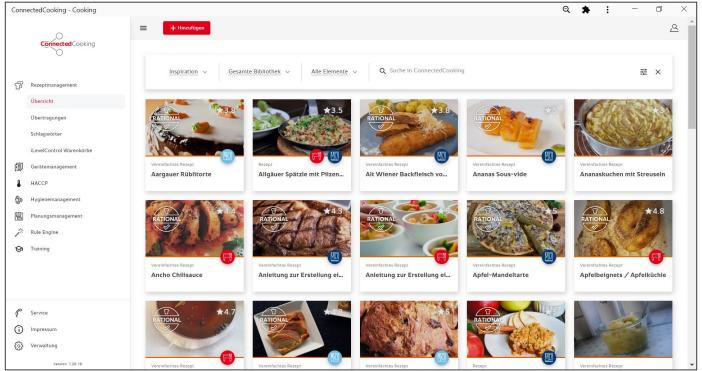
Kundenvorteile





Rezept - Management

Inspiriationen und Qualitätsgarant



Rezepte mit Garprogrammen, machen aus Daten eine Prozesssteuerung für gleichbleibende Speisenqualität und reproduzierbare, gleichgute Ergebnisse sind überall und immer garantiert



Neue Menüs ganz einfach entwickeln und einführen

Standartisierung in allen Betrieben mit einem klick



Zentral, neue Rezepte mit Garprogrammen in ConnectedCooking Mit einem klick auf alle Geräte, in allen Betrieben übertragen



Mitarbeiter erhalten auf sie zugeschnittene Profile



Geräte - Management

Alle Geräte im Überblick für eine effiziente Steuerung und Nutzung





Geräte - Management

ConnectedCooking und zusätzlich Drittgeräte und Sensoren

Übersicht und Meldung direkt in der App





Funktionen

- Fernzugriff
- Status & Alarme
- Service Daten
- Alarm Management

Vorteile

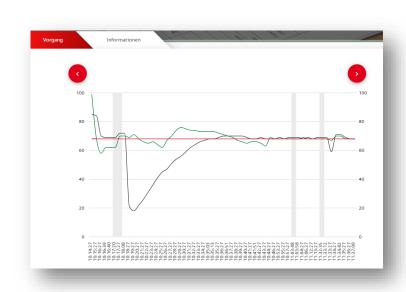
- Erhöhung der "first-time-fix-rate"
- Erhöhung der Geräteverfügbarkeit
- Reduzierung der Serviceeinsätze
- Management der Geräte Software und Parameter

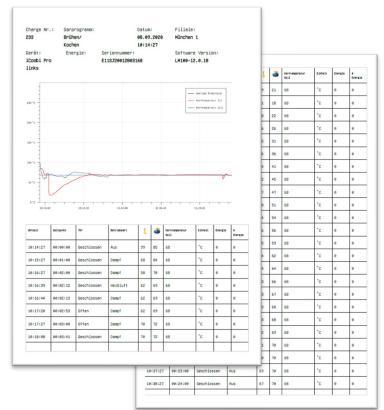




Übersicht über alle Daten des Kochvorgangs

Rückverfolgbarkeit von Qualität und Hygiene

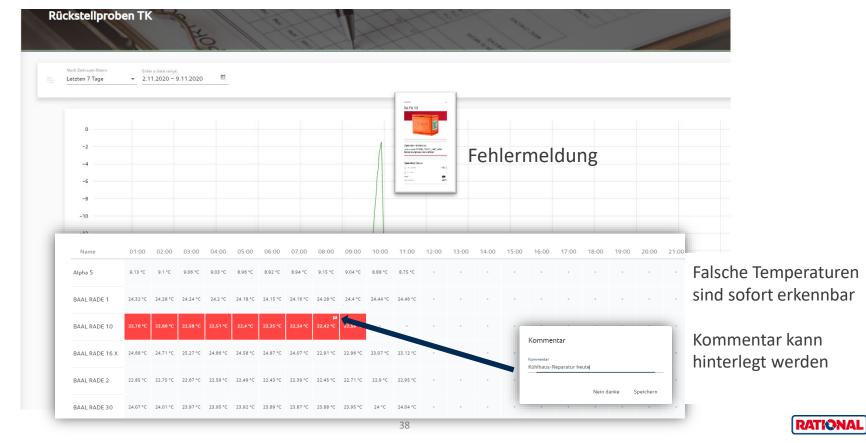






Temperaturdokumentation von Tempratursensoren und Kühlanlagen

Langzeitaufzeichnung im Hintergrund (Messung im 5-Minuten Takt)

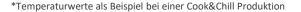


Dokumentation der kompletten F&B-Journey

ConnectedCooking ermöglicht die einfache und lückenlose Dokumentation der kompletten Food-Journey





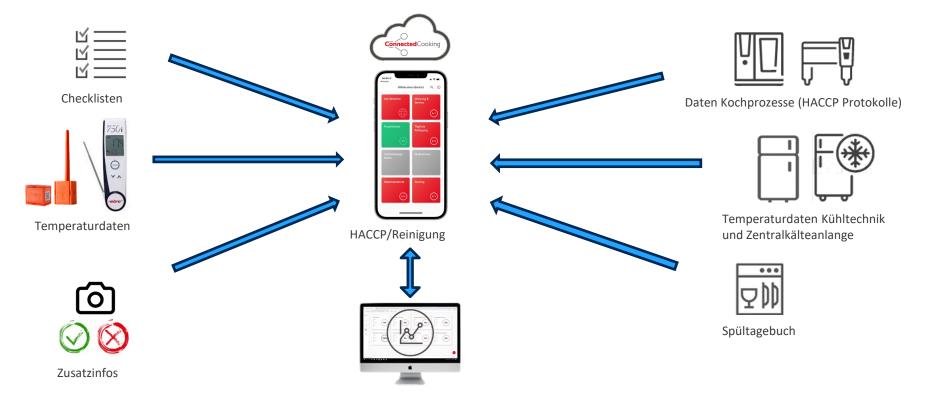




Hygiene-Management Pro

Zusammenfassung aller hygienerelevanten Daten





Reporting/Dashborads

Rules Engine (Gerätemeldung -> Checkliste)

Dokumentation von Gerätemeldungen und Maßnahmen





